



Beschluss

In dem Verfahren

— Antragsteller, —

gegen

Bundesparteitag 2021.1 der Piratenpartei Deutschland

Pflugstr. 9a, 10115 Berlin

vorstand@piratenpartei.de

Vertreten durch

Muss vom Bundesvorstand noch benannt werden

— Antragsgegner, —

Aktenzeichen SGdL-08-21-H

hat die 1. Kammer des Schiedsgericht der Länder (SGdL) der Piratenpartei Deutschland durch die Richter Melano Gärtner, Stefan Lorenz, Wolfgang Dudda und Vladimir Dragnić per Umlaufbeschluss am 18.07.2021 entschieden:

Es wird zu einer fernmündlichen Verhandlung am **01.09.2021, 20:00 Uhr** geladen. Diese findet in den Kanälen des Schiedsgericht der Länder auf dem Mumble-Server der Piratenpartei Nordrhein-Westfalen statt. Der vollständige Pfad der Räume lautet: Gliederungen/Bund/Schiedsgericht der Länder. Informationen zum Mumble-Server: <https://wiki.piratenpartei.de/Vorlage:Mumble/NRW>.

I. Rechtsmittel- / Rechtsbehelfsbelehrung

Die Schiedsgerichtsordnung sieht gegen diesen Beschluss keine Rechtsmittel vor.

Nach § 9 Abs. 3 S. 2 SGO hat der Bundesvorstand einen Vertreter für den Bundesparteitag zu bestimmen. Der Beschluss zur Ernennung eines Vertreters ist dem Gericht vorzulegen.

Stefan
Lorenz
Berichterstatler

Melano
Gärtner

Wolfgang
Dudda

Vladimir
Dragnić